

Mietrichtwerte für den Kreis Kleve

Wohnungsmarktsegment Unteres Drittel - Angaben in € gültig ab 01.01.2022

Vergleichsraum	Mietkosten	1 Pers. Haushalt	2 Pers. Haushalt	3 Pers. Haushalt	4 Pers. Haushalt	5 Pers. Haushalt	Jede weitere Person
Kleve • Kranenburg Bedburg-Hau (Nordwest)	Bruttowarmmiete	520	610	720	860	960	111
	Grundmiete	350	420	500	600	700	88
	Nebenkosten kalt	100	110	130	160	160	15
	Heizkosten	70	80	90	100	100	8
Emmerich Rees (Nordost)	Bruttowarmmiete	500	580	700	810	860	91
	Grundmiete	330	390	480	550	600	68
	Nebenkosten kalt	100	110	130	160	160	15
	Heizkosten	70	80	90	100	100	8
Goch • Uedem Kalkar (Mitte-Nord)	Bruttowarmmiete	490	580	700	800	900	103
	Grundmiete	320	390	480	540	640	80
	Nebenkosten kalt	100	110	130	160	160	15
	Heizkosten	70	80	90	100	100	8
Kevelaer Weeze (Mitte-Süd)	Bruttowarmmiete	520	610	720	840	910	98
	Grundmiete	350	420	500	580	650	75
	Nebenkosten kalt	100	110	130	160	160	15
	Heizkosten	70	80	90	100	100	8
Geldern	Bruttowarmmiete	510	600	720	860	930	106
	Grundmiete	340	410	500	600	670	83
	Nebenkosten kalt	100	110	130	160	160	15
	Heizkosten	70	80	90	100	100	8
Rheurdt • Issum Wachtendonk Straelen • Kerken (Süd)	Bruttowarmmiete	510	590	730	880	940	108
	Grundmiete	340	400	510	620	680	85
	Nebenkosten kalt	100	110	130	160	160	13
	Heizkosten	70	80	90	100	110	10

Die Mietrichtwerte gelten für die Bestimmung der Warmmiete im SGB II u. SGB XII ab 01.01.2022. Die Größe der Wohnung ist unerheblich, ebenso die Höhe der einzelnen Mietbestandteile, da diese miteinander verrechnet werden können.

Wenn Grundmiete, kalte Nebenkosten und Heizkosten) in ihrer Summe den Mietrichtwert (Warmmiete) nicht überschreiten, gilt die Wohnung als angemessen.

Wichtig: Für die Jahresendabrechnung sollten noch genügend Spielräume für Betriebs- u. Heizkostennachzahlungen vorhanden sein, da Werte oberhalb der Bruttowarmmiete als unangemessen gelten und Überschreitungen vom Amt nicht übernommen werden und somit ggfs. „vom Munde abgespart werden“ müssen. Besonderheiten im Einzelfall sind jedoch zu berücksichtigen (z.B. Alter, Behinderung, Pflegebedürftigkeit sowie die Frage, ob das Verlangen nach einem Umzug in eine angemessene Wohnung wirtschaftlich ist).